

Prof. Dr. Heike Derwanz
Professur Textilwissenschaft, Materielle Kultur und Textildidaktik
Abteilung Textil und Mode
Institut für Ästhetisch-Kulturelle Wissenschaft und Praxis

Informationen zur Betreuung von Abschlussarbeiten (BA/MA) durch die Professorin für Textilwissenschaft, Materielle Kultur und Textildidaktik

Die Handreichung enthält die wichtigsten Informationen und Voraussetzungen für eine Erstbetreuung von BA- und MA-Arbeiten.

1. Voraussetzungen

Die Fragestellung sollte in meinen Arbeitsbereichen liegen:

- Produktion und Konsum von Textilien
- Kleidung und Nachhaltigkeit
- Geschichte der Textildidaktik
- Empirische Studien zur Textildidaktik
- Geschichte Materieller Kultur
- Wirtschaftsanthropologie, Stadtforschung

Ich betreue literaturbasierte, vor allem aber qualitative Forschungen mit ethnografischem Zugang.

Sie sollten sich mindestens 6 Wochen vor der Anmeldung der Arbeit mit einer BA-Skizze oder dem MA-Exposé zu einer ersten Sprechstunde anmelden.

Planen Sie vorbereitend und begleitend zur BA-Arbeit den Besuch der Veranstaltung Kulturwissenschaftliche Diskurse (Modul 10) ein.

Die wichtigsten formalen Hinweise der Universität finden Sie auf den Seiten des Studierendenservice: <https://www.uni-flensburg.de/studium/studierende/studierendenservice/pruefungen-abschlussarbeiten-und-zeugnisse/abschlussarbeiten>

2. Betreuungsprozess

Meine Beratung in der Sprechstunde erfolgt auf Grundlage der BA-Skizze oder des Exposés der Masterarbeit.

Hierfür beginnen Sie zunächst mit der Themenfindung. Wählen Sie dafür möglichst Themenbereiche und Forschungszugänge, die Ihnen bereits aus dem Studium bekannt sind. Suchen Sie Methoden, die sich für ihren Forschungsgegenstand und ihre Fragen eignen. Sobald Sie sich einen Themenbereich ausgesucht haben, entwickeln Sie über

Literaturrecherchen und erste vertiefte Lektüren konkrete Fragestellungen (gern mehrere). Die Gliederung der Arbeit, ihre Argumentation, ergibt sich aus dem Forschungsstand, ihrer Forschungsfrage und dem Forschungsdesign, d.h. Methoden und Planung der Durchführung der Forschung.

Eine ausführliche Anleitung dafür finden Sie in dem PDF „Orientierung zum wissenschaftlichen Arbeiten“ in der Abteilung Textil und Mode, Abschnitt 4.2.

3. BA-Skizze

In der BA-Arbeit zeigen Sie, dass Sie die durch Hausarbeiten erlernten Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten eigenständig anhand einer selbst gewählten Fragestellung anwenden können. Die BA-Arbeit erfüllt noch nicht den Anspruch, eine Forschungslücke aufzuzeigen und zu füllen.

Die BA-Skizze hat den Umfang von mindestens einer Seite und enthält ihren Themenbereich, die Frage, erste Literaturrecherchen sowie Überlegungen zum Forschungsdesign z.B. ob sie eine empirische oder eine literaturbasierte Arbeit durchführen möchten. Die BA-Skizze ist in ganzen Sätzen formuliert.

4. MA-Exposé

Die Masterarbeit zeigt die Fähigkeit zum eigenen forschenden Denken, in dem Sie z.B. sich neue Wissensgebiete erschließen, selbstständig neue Fragen entwickeln oder Forschungsmethoden für einen Forschungsgegenstand anwenden und kritisch reflektieren. Sie geht damit über den Nachweis zum wissenschaftlichen Arbeiten durch die BA-Arbeit hinaus.

Das Exposé zu einer MA-Arbeit umfasst 3 bis 4 Seiten, entsprechend des Leitfadens „Orientierung zum wissenschaftlichen Arbeiten (Abschnitt 4.2)“. Hier soll bereits konkret umrissen werden, welcher Forschungsfrage Sie wie nachgehen wollen. Neben diesem Fokus sollten Grenzen der Forschung und mögliche Probleme reflektiert werden.

5. Bewertungskriterien

Die Bewertung umfasst vier Bereiche:

Inhaltliche Qualität

- Gibt es eine klare Fragestellung? Ist sie mit den gewählten Methoden im Umfang der BA oder MA-Arbeit zu bearbeiten?
- Passt der Gegenstand nachvollziehbar zur Fragestellung?
- Werden Thema und Methode kritisch reflektiert?
- Wurde die relevante Literatur verwendet? War die Literaturrecherche in Fachzeitschriften und Primärliteratur angemessen?
- Wie wurde mit der Literatur gearbeitet: Gibt es eine intensive Auseinandersetzung mit ihrem Entstehungskontext? Wie wurde sie verstanden? Wird mit der Literatur argumentiert?

Qualität der Darstellung

- Ist die Argumentation nachvollziehbar – der rote Faden durch die gesamte Arbeit hindurch sichtbar?
- Gibt es eine Leser*innenführung? Was macht die Autor*in und warum?
- Sind die eigenen Gedanken klar von denen der verwendeten Literatur abgrenzbar?
- Sind die Teile Forschungsstand, Theorie, Methode und der eigene Anteil so gewichtet, dass die Eigenleistung überwiegt?

Formale Kriterien

- Sind die formalen Kriterien der Universität und dem Leitfaden der Abteilung Textil und Mode umgesetzt?
- Entsprechen die Nachweise zur Nutzung der KI dem Text?

Sprachliche Kriterien

- Ist der Text verständlich?
- Wurden Grammatik und Rechtschreibung korrekt angewandt?
- Wird der Einsatz gendersensibler Schreibweise reflektiert?
- Werden Fachbegriffe korrekt eingeführt und verwendet?

Im Krankheitsfall:

Durch den Nachweis eines ärztlichen Attests können Sie im Krankheitsfall die Bearbeitungszeit verlängern. Lehrende dürfen keine Verlängerungen vornehmen.

Wenden Sie sich deshalb direkt an das Servicezentrum für Prüfungsangelegenheiten:

<https://www.uni-flensburg.de/studium/studierendenservice/alle-teams/team-pruefungsmanagement-inkl-spa>